

---

## **Studentische Hilfskraft** Stellenbeschreibung

Der SFB 1342 sucht im Teilprojekt B04 „Offene Wohlfahrtsstaaten? Die soziale Absicherung von Arbeitsmigration und ihre Rückwirkung auf nationale Politik“ (Leitung: Professorin Susanne Schmidt) zum 1. Mai 2019

### **eine studentische Hilfskraft mit min. 32 - max. 48 Stunden im Monat**

Die Stelle ist zunächst bis Ende des Jahres befristet, eine Verlängerung bis Ende 2021 wird angestrebt. Interessent\*innen sollten bereit sein, bis mindestens Mitte 2020 für das Projekt tätig zu sein. Abwesenheiten von bis zu drei Monaten im Rahmen von Praktika o.ä. sind möglich, müssten aber frühzeitig kommuniziert werden.

Das Projekt ist ein Teilprojekt des von der DFG geförderten Sonderforschungsbereichs 1342 "Globale Entwicklungsdynamiken von Sozialpolitik". Wie verändert sich der Wohlfahrtsstaat, wenn durch Migration transnationale soziale Räume entstehen? Das Teilprojekt untersucht, ob und wie in Freizügigkeitsregimen verschiedener regionaler Organisationen in Europa (EU), Asien (ASEAN) und den Amerikas (Mercosur/UNASUR, CARICOM) die Arbeitsmigration zur Entwicklung eines transnationalen sozialen Raums beiträgt, der auf nationale Sozialpolitik zurückwirkt.

### **Aufgaben:**

- Literaturrecherche und -verwaltung
- Mithilfe bei der Datenerfassung, -aufbereitung und -analyse
- Unterstützung bei der Planung der Feldarbeit
- Allgemeine Hilfskraftarbeiten

### **Voraussetzungen:**

- Studium im Fach Politikwissenschaft, Soziologie oder einem anderen thematisch und methodisch einschlägigen Fach (3. Fachsemester oder höher)
- Interesse an theoretischen und empirischen Fragestellungen in min. einem der folgenden Bereiche: vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung, internationale Beziehungen, internationale Organisationen und internationale NGOs
- Grundkenntnisse in qualitativer und/oder quantitativer Datenanalyse
- Gute bis sehr gute Englischkenntnisse
- Gute MS-Office-Kenntnisse (insbesondere Word und Power Point, Bereitschaft, sich in Excel einzuarbeiten)
- Kenntnisse eines Literaturverarbeitungsprogrammes, oder die Bereitschaft sich einzuarbeiten (EndNote und/oder Citavi)

- Von Vorteil aber nicht unbedingt notwendig sind Kenntnisse von R oder STATA
- Von Vorteil aber nicht unbedingt notwendig sind Kenntnisse einer der folgenden Sprachen: Spanisch, Portugiesisch oder eine der Sprachen in der ASEAN (insbesondere Filipino, Indonesisch, Malaysisch oder Thai, aber auch Birmanisch, Khmer, Lao, Mandarin, Tamil oder Vietnamesisch)
- Einschlägige Programmierkenntnisse sind willkommen, aber nicht notwendig (z.B. Web scraping, quantitative Textanalyse)

**Wir bieten:**

- Einblicke in ein interessantes Arbeits- und Forschungsfeld
- Mitarbeit in einem freundlichen, interdisziplinären Team
- Vergütung nach den für studentische Hilfskräfte üblichen Sätzen an der Universität Bremen
- Möglichkeit das Thema der Abschlussarbeit projektnah zu wählen

Ihre Bewerbung mit kurzem Lebenslauf, einem Motivationsschreiben sowie einem aktuellen Transcript of Records senden Sie bitte als PDF-Dokument **bis zum 31.03.2019** an:  
Britta Plote, E-Mail: [britta.plote@uni-bremen.de](mailto:britta.plote@uni-bremen.de)

Die Auswahlgespräche sind für Anfang April vorgesehen.